

# Morgengebet

## Kurzform

**Eröffnung:** † Herr tu' meine Lippen auf, dass mein Mund deinen Ruhm verkündige. (Ps 51,17) Die Nacht ist vergangen, der Tag ist herbeigekommen. Lasst uns wachen und nüchtern sein und abtun, was uns träge macht, lasst uns laufen mit Geduld in dem Kampf, der uns bestimmt ist, und aufsehen zu Jesus, dem Anfänger und Vollender des Glaubens. Herr, unser Gott, wir danken Dir für die Ruhe der Nacht und das Licht des neuen Tages. Lass uns bereit sein, Dir zu dienen, lass uns wach sein für Dein Gebot. Amen.

**Psalmgebet:** z.B. Tagespsalm oder Wochenpsalm

**Gott Hören:** Bibeltext and Andacht lesen, Gebet, Stille (ca. 10-20 min)

**Freies Gebet:** Lob, Dank, Bitte und Fürbitte, Vater unser

**Abschluss:** Ich befehle mich, meinen Leib und Seele und alles in deine Hände. † DU allein sollst Herr und König an diesem Tag sein. Amen.

## Form mit Erklärung

Das hier ist ein Vorschlag für einen Ablauf eines Morgengebets. Wir empfehlen dir ausdrücklich den Morgen dazu zu nutzen, die Bibel zu lesen und zu beten. Es wird dir eine Hilfe sein, wenn die erste Aufmerksamkeit deines Tages Gott gilt. Für diese Zeit ist eine Stunde vorgesehen. (Wer aus familiären oder beruflichen Gründen weniger Zeit hat, soll das Ganze einfach an seine Bedürfnisse anpassen. Zu spät aufstehen ist kein legitimer Grund!)

Diese Stunde am Morgen ist eine Zeit der Zweisamkeit. Nur du und Gott. Hier geht es nicht darum etwas zu leisten. Entscheidend ist, dass du einfach nur da bist und dich dem HERRN ganz auslieferst. Es ist eine Zeit, in der Jesus Christus in dir Raum gewinnen will. Er will dir seine Liebe zeigen und an dir handeln. Lass' das einfach geschehen.

—

### 1. ERÖFFNUNG

† Herr tu' meine Lippen auf, dass mein Mund deinen Ruhm verkündige. (Ps 51,17)

Die Nacht ist vergangen, der Tag ist herbeigekommen. Lasst uns wachen und nüchtern sein und abtun, was uns träge macht, lasst uns laufen mit Geduld in dem Kampf, der uns bestimmt ist, und aufsehen zu Jesus, dem Anfänger und Vollender des Glaubens.

Herr, unser Gott, wir danken Dir für die Ruhe der Nacht und das Licht des neuen Tages. Lass uns bereit sein, Dir zu dienen, lass uns wach sein für Dein Gebot. Amen.

### 2. PSALM

Bete den Psalm des jeweiligen Wochentages:

<b>So</b>	Ps 118,19-29
<b>Mo</b>	Ps 5
<b>Di</b>	Ps 57
<b>Mi</b>	Ps 147,1-11
<b>Do</b>	Ps 63
<b>Fr</b>	Ps 51,1-11
<b>Sa</b>	Ps 102,20-29

(Du kannst auch alternativ den Psalm der Woche (siehe Wochenimpuls) oder einen anderen Psalm beten.)

### **3. GOTT ZUHÖREN**

Lies den Bibeltext und die Andacht. Denke darüber nach. Bring das Gelesene und Bedachte vor Gott ins Gebet. Sprich alles aus, was dir durch den Kopf geht, dich erfreut und belastet. Sei' aufrichtig.

Halte danach eine Zeit der Stille (ca. 20 min). Wenn du das noch nie gemacht hast, beginne mit 10 min. Du musst hier nichts leisten. Einfach schweigen. (Ein Impuls zur Stille folgt noch.)

### **4. GEBETSZEIT**

Sprich das frei vor Gott aus, was dich gerade bewegt. Manchmal oder eher oft geht es einem so, dass man sich müde und kraftlos zum Beten fühlt. Eine feste Ordnung erweist sich deshalb als hilfreich:

Lobe Gott für sein Wesen, seine Werke und sein Handeln an den Menschen.

Danke ihm für alles, was er dir und anderen geschenkt hat.

Leg' ihm deine persönlichen Anliegen hin. Bete für: deine Freiheit in Christus. Deine Verantwortung. Die Aufgaben deines Tages.

Bitte Gott für deine (1.) Familie, deine (2.) Bruderschaft und Gemeinde, (3.) deine Arbeitskollegen. Und für alles, das dir sonst noch auf dem Herzen liegt.

Schließe mit dem Vaterunser.

### **5. ABSCHLUSS**

Ich befehle mich, meinen Leib und Seele und alles in deine Hände. ✚ DU allein sollst Herr und König an diesem Tag sein. Amen.